



Fotos: Profine, Robert's Photography

PVC ist ein wichtiger Werkstoff für moderne energiesparende Fenstersysteme. Für die Herstellung der Profile setzt unter anderem Profine auch GreenVin PVC ein. Rechts: Nachhaltig gestalten: Tarkett produziert aus CO₂-reduziertem GreenVin PVC hochwertigen Vinylboden, der beispielsweise in Schulen verlegt wird.

Neue PVC-Generation

Ein Werkstoff mit Zukunft

PVC ist einer der wichtigsten Kunststoffe und zeigt seine Stärken nicht nur in der Automobilindustrie und der Medizintechnik, sondern vor allem auch im Baubereich, wo es unter anderem für Energiesparfenster und -türen, strapazierfähige Bodenbeläge, Rohre wie auch beschichtete Gewebe für Membrandächer und Fassadenverkleidungen verwendet wird. Der Einsatz von erneuerbarem Strom und biobasiertem Ethylen reduziert den CO₂-Fußabdruck von PVC um rund 90 Prozent (unter Berücksichtigung der biogenen CO₂-Fixierung), wie Westlake Vinnolit mit seiner neuen Produktlinie Vinnolit GreenVin zeigt - einer neuen Generation von PVC.

Im Baubereich sind Produkte aus PVC in vielen Bereichen die erste Wahl, denn sie sind nicht nur langlebig, pflegeleicht und kosteneffizient, sondern zeichnen sich auch durch vielfältige Design- und Gestaltungsmöglichkeiten aus, die moderne Architektur interessant und ansprechend machen. Dies gilt ebenso für Bodenbeläge aus Vinyl, wie für moderne Fenstersysteme und Fassadenverkleidungen. Eher im Hintergrund, aber ebenso wichtig sind Rohre, Kabelummantelungen, Dachfolien und weitere unverzichtbare Bauprodukte aus PVC.

Energie spielt bei der Herstellung von PVC eine wichtige Rolle. Genau hier setzt Westlake Vinnolit mit seinen GreenVin-Produkten an und nutzt für die gesamte eigene Produktionskette vom Chlor bis zum PVC zu 100 Prozent erneuerbaren Strom auf Basis von hochwertigen Herkunftsnachweisen (HKN) mit Qualitätslabel. Dadurch sinken die CO₂-Emissionen um rund 25 Prozent im Vergleich zu konventionell hergestelltem Vinnolit-PVC - bei identischen technischen Eigenschaften und gleicher Produktqualität.

Mit GreenVin bio-attributed PVC geht Westlake Vinnolit den nächsten Schritt: Es wird zusätzlich zum erneuerbaren Strom mit erneuerbarem Ethylen hergestellt, das aus Biomasse der zweiten Generation gewonnen wird, wie pflanzliche Rest- und Abfallstoffe, die nicht in Konkurrenz zur Ernährung stehen. So werden sogar rund 90 Prozent CO₂ eingespart. Die Zertifizierung von GreenVin bio-attributed PVC erfolgt massenbilanziert nach ISCC PLUS und REDcert2. Für die PVC-Verarbeiter und -Anwender ändert sich auch hier nichts: Qualität, Haltbarkeit und Leistung der Produkte sind identisch zu den konventionellen Alternativen.

Der jeweilige CO₂-Fußabdruck für das gesamte GreenVin-Produktportfolio wurde von der Sustaina-

ble AG nach der Norm ISO 14067 berechnet und durch den TÜV Rheinland zertifiziert. Der Einsatz von erneuerbarem Strom ist - neben der kontinuierlichen Verbesserung der Energieeffizienz der Produktionsprozesse - ein wichtiger erster Schritt auf dem Weg zu einer komplett CO₂-neutralen PVC-Produktion. Der Ersatz von fossilem Ethylen durch biobasierten Rohstoff ein Weiterer. So trägt Westlake Vinnolit mit GreenVin dazu bei, den wichtigen Werkstoff PVC umweltfreundlicher und nachhaltiger zu gestalten, und unterstützt damit auch die Energiewende und den europäischen Green Deal.

KONTAKT

Westlake Vinnolit GmbH & Co. KG
 Carl-Zeiss-Ring 25
 D-85737 Ismaning
www.westlakevinnolit.com

Westlake
 Vinnolit

Kennwort: Westlake